

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 46 (1959)
Heft: 22-23

Artikel: Ein grosser Reichtum für wenig Geld!
Autor: Koller, Justin
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-539536>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

5. Merke dir: , so daß‘ wird immer getrennt geschrieben.

6. Das Bindewort „daß“ wird oft überflüssig gebraucht. Korrigiere!

Dem Star von Segringen wurden die Flügel gestutzt, damit daß er nicht wegfliege. Ich befahl dir doch, daß du diese Arbeit machen sollest. Ich möchte gerne wissen, warum daß du so traurig bist. Jetzt weiß ich, warum daß er traurig war. Je mehr daß sie älter werden, desto dümmer daß sie tun. Solange daß ich Lehrling bin, trete ich keinem Verein bei. Solange daß du nicht vorsichtiger fährst, wirst du das Velo nicht mehr erhalten. Habe ich dir nicht gesagt, daß frisch gewagt, halb gewonnen sei? Seitdem daß man mich verdächtigte, einen Ball entwendet zu haben, bin ich aus der Jugendriege ausgetreten. Das war mehr, als daß ich erwartet hatte.

7. Bindewörter, die falsch gebraucht werden. Korrigiere!

Wie oder als? „wie“ = vergleichend, „als“ = zeitbestimmend

daß oder damit? „daß“ = folgernd, „damit“ = zweckbestimmend

„trotzdem“ soll nur in Hauptsätzen stehen (in Nebensätzen stehen besser: obwohl, obschon)

„indem“ = zeitbestimmend

Es mag Mitternacht gewesen sein, wie ich das Geräusch hörte. Wie wir den Bahnhof erreichten, war der Zug schon abgefahren. Wie wir heimkamen, war die Türe aufgebrochen. Es ist mir nicht möglich zu kommen, wie gerne ich dabei wäre. Das wollte ich dir noch sagen, daß du auf dem laufenden seiest. Rede, daß ich dich sehe! Spute dich, daß du heute noch fertig wirst. Kein Tag vergeht, daß man nicht von einem Unglück hört. Die Lautsprecher lärmten derart, so daß mir die Ohren klingelten. Indem wir eine Panne hatten, kamen wir nicht rechtzeitig heim. Indem wir einen Spieler weniger hatten, verloren wir den Match. Wir konnten nicht kommen, indem wir daheim arbeiten mußten. Trotzdem wir einen Spieler weniger hatten, gewannen wir 3:0. Er machte eine gute Prüfung, trotzdem er krank gewesen war.

8. „Daß“ oder „das“, „indem“ oder „in dem“?

Unterscheide die Bindewörter von den Relativpronomen und setze die Kommas!

Sein Antlitz verriet – er leidend war. Ein Fieber – sich mehrere Tage lang auf 40 Grad hielt zwang ihn

nieder. Ich freue mich – du wieder hergestellt bist. Weißt du – mein Bruder ein Bein gebrochen hat? Es wurde plötzlich so kalt – wir heizen mußten. Ein Bauernhaus – hundert und mehr Jahre zählte ist gestern abgebrannt. Kennst du das Auto – dort parkiert ist? Ich freue mich – es dir gut gefällt. Wir alle freuen uns – du uns bald einen Besuch machen willst.

– ich hoffe bald etwas von dir zu hören grüße ich dich freundlich. Wir kamen an einen kleinen See – sich herrlich baden ließ. Es war ein dunkles Zimmer – die Luft so muffig war daß man kaum atmen konnte. Er öffnete die Türe und dankte – er freundlich lächelte. Es war ein Spiel – es galt seine ganze Geschicklichkeit zu zeigen. Öffne den Schrank – die Hefte aufbewahrt sind.

Ein großer Reichtum für wenig Geld!

Justin Koller

Um was es geht

Es ist leider eine weitbekannte Tatsache, daß unsere Jugendlichen teilweise wenig oder gar kein Interesse am staatsbürgerlichen Geschehen haben. Wir kennen die Ursachen: Wie manche Väter kümmern sich selbst wenig darum, schimpfen über die Behörden und ihre Maßnahmen und bleiben von den Abstimmungen fern? Wie viele Jungbürger haben keine Gelegenheit, mit irgend jemandem in verantwortungsbewußter Weise über politische Dinge und Ereignisse zu reden?

Darum haben hier die Fortbildungsschule und die Abschlußstufe die große Aufgabe, in den Jungen das Interesse an Staat und Behörden zu wecken und sie bekanntzumachen mit ihren zukünftigen Rechten und Pflichten als Stimm- und Schweizerbürger. Aber die Schule kann nur das Ziel erreichen, wenn sie hineingreift in das volle Menschenleben. Wir alle wissen um diese Forderung und haben schon erfahren, wieviel es ausmacht, ob der Unterricht trocken oder lebensnah erteilt wird.

Wie es bei mir früher aussah

Da saß ich am Arbeitstisch und kritzerte ratlos auf einem Blatt Papier. Eine staatskundliche Lektion sollte ‚geboren‘ werden. Bisweilen blätterte ich in ‚vaterländischen‘ Büchern und Zeitschriften herum. Material fand ich wohl sehr viel, aber es fehlte das Leben. So ging es, bis mir ein erfahrener Kollege riet, staatskundliches Material zu sammeln. So begann ich auch eifrig damit, schnitt Berichte und Bilder aus der Zeitung, aus Fachzeitschriften, aus dem Beobachter, aus Illustrierten heraus; ich sammelte mit einem Riesenhunger nach aktuellen Stoffen. Die Ablegemappen füllten sich; aber wenn ich etwas haben wollte, fand ich das Gewünschte oft erst nach langem Suchen, bis es mir endlich einfiel, mein Sammelgut zu ordnen und zu registrieren.

Und heute?

An Kursen, in Aussprachen mit Kollegen und durch eigene Erfahrung ist mir einigermaßen bewußt geworden, was den Fortbildungsschülern gegeben werden muß und geboten werden kann. Wenn ich mir ein Thema ausgewählt habe, so schlage ich das Verzeichnis auf, in dem ich meine Unterlagen registriert habe. Ein Griff, und ich habe Material zur Hand in Hülle und Fülle, Stoff, der aus dem Leben herausgegriffen ist. Nun ist es eine wahre Freude, alles methodisch zu ordnen und zu verarbeiten.

Mein großer Reichtum

Er ist die Sammlung von staatskundlichen Stoffen, die ich aufgeteilt und geordnet habe. Fortlaufend sammle ich heute noch alles, was mir wertvoll erscheint, in einzelne Mappen. An regnerischen Freinachmittagen oder in den Ferien arbeite ich die Mappen wieder durch, indem ich Veraltetes ausscheide und oft auch entdecke, daß ich nebst viel Wertvollem auch leeres Stroh gesammelt habe. Doch, was verschlägt's? Durch diese Arbeit vertiefe ich mich in die Stoffsammlung, und wenn ich etwas brauche, habe ich das Gewünschte bald bei der Hand.

Das Register zu meiner Stoffsammlung sieht folgendermaßen aus: Die Hinweise hinter dem Thema → C/3 oder F/1 deuten hin auf wertvolle Verbindungen mit verwandten Themata oder allfällige Doppelprüfungen.

Mappe A Persönliches

- Aberglaube → A/3
- 1 Abzahlungsgeschäfte (A/32)
- 2 Alkohol
- 3 Astrologie
- 4 Aus der Schule! (A/6, 8)
- 5 Ausland? (D/1)
- 6 Ausläufer im Welschland
- 7 Autostop (G/1)
- 8 Berufswahl
- 9 Blutspendedienst (D/26)
- 10 Bücher – Lesen – Schund (I/3) – Daheim! → A/13
- 11 Einander helfen (A/22, 45 K/10)
- 12 Existenzialisten (A/24)
- 13 Familie (A/21 E/6, 14, 15)
- 14 Fernsehen (E/7 F/8)
- 15 Film (E/8)
- 16 Freizeit (A/10, 14, 15, 27, 33, 37)
- 17 Fremdenlegion A/39)
- 18 Gesundheit (A/33, 35, 30 K/8 L/8)
- 19 Halbstärke (A/24)
- 20 Handschrift
- 21 Heiraten (A/13)
- 22 Höflichkeit (A/45)
- 23 Ideen! (A/16)
- 24 Jugend von heute! (A/12, 19)
- 25 Kleidung
- 26 Lernfahrausweis (G/1)
- 27 Musikalischer Kitsch (A/16)
- 28 Ordnung und Abfälle
- 29 Pensioniert!
- Radio → E/20
- 30 Rauchen – Tbc (E/25, 26 H/20)
- 31 Rauschgifte
- 32 Sparen (A/1)
- 33 Sport (A/18, 30 I/10)
- 34 Stadtjugend
- 35 Tuberkulose (A/30)
- 36 Trauerfälle
- 37 Vereine? (A/16)
- 38 Versicherungen (C/6 E/13, 15, 1...)
- 39 Verzweifelt? (A/17 C/14)
- 40 Vorgesetzte
- 41 Wie verkürze ich mein Leben? (A/18)
- 42 Zeit gewinnen!
- 43 Zeitungen
- 44 Zivilcourage
- 45 Zusammenleben im Alltag (A/11, 22, 40)
- 46 ...
- 47 ...
- 48 ...

Mappe B Aus unserer Stadt

- 1 Abstimmungen (C/20)
- 2 Behörden (Gemeinderat, Stadtrat) (C/13, 20 C/2 D/2)
- 3 Bevölkerung (D/4 L/3)
- 4 Elektrizitätsversorgung (F/5)
- 5 Finanzfragen (C/19)
- 6 Fortbildungsschule (B/17)
- 7 Fremdenstadt?
- 8 Gaswerk
- 9 Kloster und Stadt
- 10 Lärmbekämpfung
- 11 Löhne in unserer Stadt (F/2)
- 12 Olma (F/14)

- 13 Ortsgemeinde (D/28)
- 14 Probleme einer wachsenden Stadt
- 15 Rathaus (B/2)
- 16 Schlachthof (D/20 E/17)
- 17 Schulwesen (B/6 C/17 D/30)
- 18 Schwimmbäder

Mappe C Kanton

- 1 Amtsdauer (C/2)
- 2 Behörden (C/1, 13 B/2 D/2)
 - a) Regierungsrat
 - b) Großer Rat
- 3 Bodenseeschiffahrt (G/6)
- 4 Bund und Kanton
- 5 Entstehung des Kantons
- 6 Gebäudeversicherungsanstalt
- 7 Gemeinden des Kantons
- 8 Gesetze (C/20)
 - a) Jagdgesetz
 - b) Lebensmittelkontrolle (D/20)
 - c) Sonntagsruhe
- 9 Kantonsspital
- 10 Kantonsverfassung (E/3)

Mappe D Bund (Allgemeines)

- 1 Auslandschweizer (A/5 D/11, 16, 30)
- 2 Behörden (C/2, 13, 20 B/2)
 - a) Bundesrat
 - b) National-, Ständerat
 - c) Bundesgericht (C/14 B/20)
- 3 Berghilfe (C/21 D/31)
- 4 Bevölkerung (B/3 L/3)
- 5 Bundesbahnen
- 6 Bundeshaushalt (D/37 C/19)
- 7 Bundesstaat
- 8 Daten zur Schweizergeschichte
- 9 Flüchtlinge (D/16, 24)

- 19 Sozialer Wohnungsbau (D/35)
- 20 Stadtpolizei (C/14 E/10c)
- 21 Stickerei
- 22 Verkehr (G/..)
- 23 Verkehrsbetriebe
- 24 Wasserversorgung
- 25 ...
- 26 ...
- 27 ...
- 10 Fremdarbeiter (F/16)
- 11 Gesandtschaften (D/1)
- 12 Grenzen (D/33)
 - Heimatschein (B/13)
 - D/28
- 13 Juraproblem (L/10)
- 14 Landessprachen (D/4)
- 15 Landschaftsschutz
- 16 Land und Sendung (D/26, 9 K/13)
- 17 Landverkäufe an Ausländer
- 18 Militärwesen (D/33, 24)
- 19 Münzen, Maße, Gewichte (F/11)
- 20 Nahrungsmittelversorgung (E/17 F/1, 22, 33)
- 21 Nationalpark (D/15)
- 22 Nationalspende
- 23 Nationalstraßen (C/16 E/23)
- 11 Linthebene (Melioration)
- 12 Politik des Kantons
- 13 Politische Parteien (A/45 B/2 C/2 D/2)
- 14 Polizei, Strafwesen (A/39 B/20)
- 15 Rheinkorrektion
- 16 Rheinstraße (D/23 E/23)
- 17 Schulwesen (B/6, 17 D/30)
- 18 Staatshaushalt (C/19)
- 19 Steuern (B/5 D/6 C/18)
- 20 Stimmrecht, Wahlrecht (B/1 E/9)
- 21 Winterhilfe (D/3, 31)

Mappe E Bundesgesetze

- 1 AHV (D/31)
- 2 Atombomben (E/28 F/3)
- 3 Bundesverfassung (C/10)
- 4 Expropriation (D/23)
- 5 Fabrikgesetz (F/16)
- 6 Familienschutz (A/13)
- 7 Fernsehen (F/8)
- 8 Filmwesen (A/15)
- 9 Frauenstimmrecht (C/20)
- 10 Gesetzbücher (E/3)
 - a) ZGB
 - b) OR
 - c) Strafgesetzbuch (C/14 D/2c)
- 11 Getreideordnung 1958 (D/20)
- 12 Gewässerschutz
- 13 Invalidenversicherung
- 14 Kind im Recht (A/13 E/6)
- 15 Kranken- und Mutterschaftsversicherung
- 16 Landesplanung
- 17 Lebensmittelgesetz (D/20 B/16)
- 18 Mietzinskontrolle (D/35)
- 19 Preiskontrolle (F/14)
- 20 Radio (D/32)
- 21 Rheinau (D/15 F/5)
- 22 44-Stundenwoche (F/2)
- 23 Straßenprobleme
- 24 (C/16 D/23 G/4, 3 Suva (E/5)

- 25 Tabakvorlage (A/30 H/20)
- 26 Tbc-Gesetzgebung (E/25) (E/2)
- Mappe F Wirtschaft und Technik*
- 1 Absatzschwierigkeiten für Gemüse und Früchte (Saxon!) (D/20, 37)
 - 2 Arbeit einst und heute (B/11 E/22 F/12, 19)
 - 3 Atomkraft (E/2)
 - 4 Außenhandel (D/37 F/28, 25)
 - 5 Elektrizitätsversorgung (B/4)
 - 6 Erddämpfe (F/24)
 - 7 Erfindungen (F/16)
 - 8 Fernsehen (E/7)
 - 9 Fischerei (D/20)
 - 10 Fluorschäden (F/16, 18)
 - 11 Geld regiert die Welt (D/19)
 - 12 Gesamtarbeitsverträge (F/2)
 - 13 Gold! (D/19)
 - 14 Handel (E/19, 27 F/4, 13, 26)
 - 15 Industrie und Gewerbe
 - 16 Industriestaat (D/10 F/2)
 - 17 Landesausstellung 1939, 1964
 - 18 Landwirtschaft
- 27 Unlauterer Wettbewerb (F/14, 32)
- 28 Zivilschutz (E/2 F/3)
- 29 ...
- 30 ...
- Mappe H Materialkunde*
- 1 Aluminium
 - 2 Atomkraft (F/3)
 - 3 Baumaterialien (H/19, 24)
 - 4 Diamanten
 - 5 Eisen und Stahl
 - 6 Elektrizität (F/5)
 - 7 Email
 - 8 Erdöl
 - 9 Hanf und Flachs, Schnüre
 - 10 Holz (H/25)
 - 11 Kaffee
 - 12 Kautschuk, Gummi
 - 13 Kohle
 - 14 Kork
- 15 Leder
- 16 Motoren (G/1)
- 17 Papier – Petroleum → H/8
- 18 Porzellan
- 19 Steine (H/3)
- 20 Tabak (A/30 E/25)
- 21 Tuche und Stoffe
- 22 Uranerz in der Schweiz (F/3)
- 23 Wolle
- 24 Zementindustrie (H/3)
- 25 Zündhölzer
- 26 ...
- 27 ...
- Mappe I Persönlichkeiten*
- 1 Ärzte (A/18)
 - 2 Baumeister (H/3)
 - 3 Dichter (A/10)
 - 4 Erfinder
 - 5 Erzieher
 - 6 Feldherren
 - 7 Maler
 - 8 Musiker (A/27)
- 9 Staatsmänner
- 10 Sporthelden
- 11 Techniker
- 12 Weltfahrer
- 13 Wissenschaftler
- 14 ...
- 15 ...

- 6 Rhein- und Hochseeschiffahrt (C/3 E/21)
- 7 Schiffahrt Genfersee – Neuenburgersee (G/6)
- Straßenprobleme → E/23
- 8 Suezkanal
- 9 Swissair (G/5)
- Telegraph, Telefon → D/32
- Mappe K Verschiedenes (Schweiz)*
- 1 Appenzell vor mehr als 100 Jahren
 - 2 Bergstürze
 - 3 Bodenstrahlen
 - 4 Darlehen an Italien
- 5 Ferienregelung
- 6 Heimatschutz (D/21)
- 7 Hunde auf dem Großen St. Bernhard
- 10 Tunnel (Ärmelkanal, Großer Sankt Bernhard...)
- 11 Verkehrsentwicklung
- 12 Verkehrsunfälle (A/2 G/1, 3)
- 13 Zeppelin
- 14 ...
- 15 ...
- 16 ...

Mappe G Verkehr

- 1 Autofahren (A/7, 26 G/3, 11)
- Eisenbahn → D/5 (K/12)
- 2 Entdeckungsfahrten (I/12)
- 3 Führerausweis (A/2 G/1)
- 4 Innerorts 60 km! (E/23)
- Lärm, Lärm, Lärm! → B/10
- Postwesen → D/25
- Radio → E/20
- 5 Raumschiffahrt (F/3 G/9)

- | | |
|--|---|
| 8 Kinderlähmung | 13 Schweizer Spende
an Kriegsgeschädigte |
| 9 Kritische Tage 1945
(D/33) | 14 Unterirdische
Wasseradern |
| 10 Lebensrettungs-
gesellschaft | 15 Urgeschichte |
| 11 Neuenburger Han-
del (D/24) | 16 Vivisektion |
| 12 Nidwalden sucht
Anschluß an die
Schweiz (D/5) | 17 Wetterberichte |
| | 18 ... |

Mappe L Verschiedenes (Welt)

- | | |
|--|---------------------|
| 1 Ägypten (G/8) | 7 Mittelmeer |
| 2 Afrika (F/29) | 8 Pockenepidemie |
| 3 Bevölkerung der
Erde (B/3 D/4) | 9 Präsident der USA |
| 4 Heuschreckenplage | 10 Südtirol (D/13) |
| 5 Himalaja-Expedi-
tion (I/12 A/33) | 11 Vulkane |
| 6 Israel, 10 Jahre | 12 Weltkrieg |
| | 13 ... |
| | 14 ... |

Wie sammle ich?

Alle gesammelten Beiträge bezeichne ich anhand des Registers sofort mit A/7, D/23, H/5... Dann versorge ich sie bis zum Einordnen in einer Ablege-mappe. Als Fundgruben kommen in Betracht:

Tageszeitungen

Der Schweizerische Beobachter

Die Schweizer Schule

Die Schweizerische Lehrerzeitung

Die Neue Schulpraxis

Der Schülerkalender „Mein Freund“

Der Fortbildungsschüler (Buchdruckerei Gaßmann AG, Solothurn)

Der Gewerbeschüler (Verlag H. R. Sauerländer & Co., Aarau)

Der Staatsbürger (Verlag Bischofberger & Co., Chur)

Die Schweizer Jugend (Schweizer Jugend-Verlag, Solothurn)

Schweizerische Schulfunkzeitung

Werktätige Jugend

Verwendung der Stoffsammlung

Die Sammlung enthält also Zeitungsausschnitte, Bilder, Inserate, Texte, Bücherhinweise, Gutachten, Stimmzettel, Broschüren usw.

Sie leistet mir nicht nur wertvolle Dienste für die

Vaterlandskunde, sondern auch in andern Fächern, wie Deutsch, Rechnen, Berufskunde, für erzieherische Besinnungen, Diskussionsgrundlagen und das Vorlesen; das Register enthält eine reiche Themenauswahl.

Eine wichtige Ergänzung bedeutet mir die kleine Kartothek, die ich mir geschaffen habe über den Inhalt und die Beiträge in den abonnierten Fachzeitschriften. So finde ich auch dort rasch die Stoffe zu staatskundlichen Themata, Vorlesestoffe, Aufgaben für Briefschreiben, Rechnen und Buchhaltung.

Zum Schlusse

Für die Hand des Lehrers sind nachstehend angegebene Bücher überaus wertvoll:

Statistisches Jahrbuch der Schweiz.

Gesetzbücher (Bundes- und Kantonsverfassung, Gemeindeordnung, ZGB, OR, Strafgesetzbuch...).

Thomas Brändle: Der Staatsbürger, Fehr'sche Buchhandlung, St. Gallen.

Alfred Feldmann: ABC der Wirtschaft, Verlag A. Francke AG, Bern.

A. Stahl: Unterricht in Staatskunde, Verlag Sauerländer, Aarau.

Studio Radio Bern: Was jeder Schweizer wissen muß, Verlag Hans Huber, Bern (Radiovorträge).

Hans Wagner: Der Aufbau unserer Eidgenossenschaft, Verlag H. & W. Wagner, Basel.

Die ganze Christenheit muß bezahlen für das, was jeder einzelne Christ Gott und dem Nächsten schuldig ist.

Die Treue ist der einzige mögliche Sieg über die Zeit.

Die Wahlbehörden sollten sich bewußt sein, daß nur große und edle Menschen wirklich brauchbare Aufsichtsbeamte auf dem Schulgebiet sein können.

Nach Grunwald